

Germany-Berlin: Storage media
OJ S 147/2023 02/08/2023
Contract notice
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB)
Postal address: Hahn-Meitner-Platz 1//Einkauf: Albert-Einstein-Str. 15, 12489 Berlin
Town: Berlin
NUTS code: DE300 Berlin
Postal code: 14109
Country: Germany
Contact person: Sabine Zienecke
E-mail: vergabe@helmholtz-berlin.de
Telephone: +49 30/8062-13185
Fax: +49 30/8062-12925
Internet address(es):
Main address: <http://www.helmholtz-berlin.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E63875272>
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E63875272>
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address
Electronic communication requires the use of tools and devices that are not generally available. Unrestricted and full direct access to these tools and devices is possible, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E63875272>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Großforschungseinrichtung

I.5. Main activity

Other activity: Grundlagenforschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

A1534_2023 - IT-IS - Speichermedien

II.1.2. Main CPV code

30234000 Storage media

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Lieferung und Inbetriebnahme eines All-Flash-Storage-Systems inkl. Wartung gemäß technischer Spezifikation und Vergabeunterlagen im Rahmen des Projekts "HZB-Storage Infrastruktur (TP 1)".

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Helmholtz-Zentrum Berlin für Materialien und Energie GmbH (HZB), Gebäude 14.55 /112 (Testinghalle), Magnusstraße 8 (Tor 1), 12489 Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Als eines von 18 Zentren der Helmholtz-Gemeinschaft beschäftigt das HZB rund 1.100 Mitarbeiter - davon zirka 800 in Berlin-Wannsee und 300 in Berlin-Adlershof – und verfügt über einen Gesamthaushalt von zirka 110 Millionen Euro. Das HZB arbeitet eng mit den Universitäten und Fachhochschulen in Berlin-Brandenburg zusammen.

Für Forschungsarbeiten zur Struktur und Funktion der Materie betreibt das HZB ein wissenschaftliches Großgerät: Den Elektronenspeicherring BESSY II, der hochbrillante Synchrotronstrahlung vom Terahertz- bis in den Röntgenbereich erzeugt. Die Anlage dient der Erforschung der Materie und verfügt über hoch spezialisierte Probenumgebungen. Das heißt, hier lassen sich Experimente unter anspruchsvollsten Bedingungen durchführen (hohe Magnetfelder, tiefe Temperaturen, hohe Drücke). Die Weiterentwicklung dieses einzigartigen Instruments gehört zu den wesentlichen Aufgaben des Zentrums.

Mit seinem Nutzerservice ermöglicht das HZB jährlich rund 3.000 externen Wissenschaftlern (aus bislang 35 Ländern) den Zugang zu den zum Teil einzigartigen Messmethoden.

Das HZB betreibt zwei weitere Großgeräte für externe Institutionen: für die Charité einen Beschleuniger, mit dem Protonenstrahlen für die Augentumorthherapie erzeugt werden (in Wannsee) und die Metrology Light Source, einen optimierten Speicherring für die Physikalisch-Technische-Bundesanstalt (in Adlershof).

Die Realisierung einer nachhaltigen Energieversorgung ist eine zentrale, drängende Fragestellung dieses Jahrzehnts. Die Forschung steht vor der Herausforderung, zukunftsfähige Ansätze für die Lösung der Energiefrage zu entwickeln. Vor diesem Hintergrund ist daher eine Nachfolgerquelle BESSY III geplant, die ab 2030 an einem dritten Standort in Betrieb gehen soll.

Die Aktivitäten in der Abteilung Infrastruktur sind auf den leistungsgerechten und verlässlichen Betrieb der informationstechnischen Anlagen an den Standorten in Berlin Adlershof (Wilhelm-Conrad-Röntgen-Campus) und Berlin Wannsee (Lise-Meitner-Campus) ausgerichtet.

Ziel dieses Vergabeverfahrens ist die Beschaffung eines All-Flash-Storage-Systems für die VMware- und Server-Landschaft des HZB. Auf diesem All-Flash-Storage-System sollen neben den VMware-Servern auch ein Windows Storage Server Cluster sowie Linux-Server zur Speicherung und Verarbeitung wissenschaftlicher Daten betrieben werden. Das All-Flash-Storage-System muss den besonderen Anforderungen des HZB genügen und soll ein vorhandenes Storage-Systeme am Standort Berlin Adlershof ablösen.

Die über dieses Vergabeverfahren ausgeschriebenen Hauptleistungen sind:

- Lieferung eines All-Flash-Storage-Systems
- Rechnungsmodell: Kauf mit Wartung für 5 Jahre (mit Erweiterungsoption über 2 Jahre)
- Installation der Hardware und Herbeiführung der Betriebsbereitschaft
- Schulung

Um den maximalen Nutzen aus der Flash-Technologie ziehen zu können, soll ein Storage-System zum Einsatz kommen, welches ausschließlich für die Verwendung mit NVMe Flash-Speicher konstruiert und entwickelt wurde. Ein System, das für den Einsatz von SAS-Festplatten optimiert und mit SAS-SSDs bestückt ist, erfüllt diese Anforderungen nicht.

Das 3PAR 8200 Speichersystem soll durch eine einheitliche, performante, hochverfügbare und ausbaufähige Block Storage-Lösung ersetzt werden. Hierzu soll eine NVMe-basierte All-Flash-Storage Lösung mit mindestens einem 1 PB nutzbarem Speicher beschafft werden. Die Lösung soll aus zwei einzelnen, identisch aufgebauten Storage Systemen bestehen, die als Metro-Cluster miteinander verbunden sind.

Übergangsweise sollen beide Storage Systeme im selben neuen Serverraum des Gebäudes 14.55 (TH2) untergebracht werden. Erst bei Fertigstellung eines weiteren Serverraumes auf dem Gelände soll das zweite System dorthin umziehen. Die Replikation der Daten zwischen den beiden Storage Systemen kann daher vorerst über Fibre Channel Direktverbindungen (ohne Umweg über FC-Switches) erfolgen, da der Einbauort sich in zwei benachbarten Racks befindet.

Alle derzeit gültigen gesetzlichen Bestimmungen, die EU-Datenschutz-Grundverordnung sowie derzeit anerkannte Richtlinien zur elektromagnetischen Verträglichkeit von elektrischen Anlagen sind zu beachten (neue EMV-Richtlinie 2014/30/EU).

Vom HZB gelieferte Planungs- und Ausführungsunterlagen und Berechnungen sind vom Bieter vor Abgabe des Angebotes auf etwaige Mängel und Unstimmigkeiten zu prüfen.

Ergänzende Erläuterungen zur Leistungsbeschreibung bzw. zur vorgeschlagenen Konfiguration und Migration in zukünftige Systeme können dem Angebot als gesonderte Anlage beigefügt werden.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Wartung für 5 Jahre (mit Erweiterungsoption über 2 Jahre)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Handelsregisterauszug

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Angebot sind die nachfolgenden Unterlagen einzureichen:

- Unternehmenspräsentation mit Alleinstellungsmerkmalen
- Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung des Unternehmens
- Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre. Sofern dies nicht gelingt, z. B. aufgrund von Fusion, Übernahme oder Umfirmierung, sind entsprechende Nachweise der Unternehmenswandlung beizulegen. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ist hierbei hervorzuheben.
- Nachweis der Vertretungsbefugnis bei juristischen Personen (Zeichnungsberechtigung i.V. oder i.A.)
- Bevollmächtigung des Vertreters bei Bietergemeinschaften
- Unterschriebene Eigenerklärungen
- Unterschriebener EVB-IT Systemlieferungsvertrag

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Geeignete Bewerber / Bieter sind Unternehmen, die nachweislich vergleichbare Geräte und Mengen hergestellt und/oder verkauft haben. Erwartet wird der Nachweis einer dauerhaften Funktionsfähigkeit der Geräte inkl. Ersatzteilverfügbarkeit von mindestens 10 Jahren.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/10/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, English

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/10/2023 Local time: 13:00

Place:

Berlin

Information about authorised persons and opening procedure: Die Angebotsöffnung erfolgt elektronisch. Die Anwesenheit von Bietern ist nicht zulässig.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Der Auftrag wird aus technischen Gründen nur als Gesamtpaket an einen Auftragnehmer vergeben.

Das Vergabeverfahren wird einfach und für die Bewerber/Bieter kostenlos über das elektronische Vergabeinformationssystem subreport ELViS abgewickelt.

Um an diesem Vergabeverfahren teilnehmen zu können, registrieren Sie sich bitte kostenlos unter <https://www.subreport.de>.

Erste Informationen sowie Unterstützung bei der Anmeldung erhalten Sie hier:

Subreport Verlag Schawe GmbH, Buchforststr. 1-15, 51101 Köln,

Tel.: +49 (0)2 21/9 85 78-23, Fax: +49 (0)2 21/9 85 78-66, E-Mail: info@subreport.de ,

Internet: www.subreport.de .

Nach erfolgreicher Registrierung können die hinterlegten Vergabeunterlagen heruntergeladen werden.

Link: <https://www.subreport.de/E63875272> .

Ihre Registrierung gewährleistet, dass Sie alle für die Ausschreibung relevanten Informationen, wie Antworten auf Bieterfragen und Änderungen bei den Fristen oder Vergabeunterlagen, automatisch an Ihre dort hinterlegte E-Mail Adresse erhalten.

Sofern Sie bereit sind, an der Ausschreibung teilzunehmen, erbitten wir dazu Ihr Angebot ausschließlich in elektronischer Form.

Laden Sie dies bei www.subreport.de bis zum Ablauf der Frist zur Abgabe (Eingangsdatum) hoch.

Fragen zu den Vergabeunterlagen sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform unter Menüpunkt „Nachrichten - Bieterkommunikation“ an die Vergabestelle zu richten.

Anfragen per Email werden nicht beantwortet.

Nicht fristgerecht eingegangene, unvollständige und/oder formal nicht ordnungsgemäße Angebote bleiben unberücksichtigt.

Fristgerecht bedeutet die Einreichung des vollständigen und unterschriebenen Angebots mit allen geforderten Unterlagen zum benannten Termin.

Fehlende oder falsche Unterlagen werden nicht nachgefordert.

Fragen können ausschließlich elektronisch bis 7 Tage vor der Angebotsabgabefrist gestellt werden.

Zur Wahrung des gleichen Informationsstandes aller Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften werden die anonymisierten Fragen und Antworten ausschließlich über subreport.de veröffentlicht.

Es liegt in der Verantwortung des Bewerbers, sich über ergänzende Informationen in regelmäßigen Abständen zu informieren.

Die AGB von Auftragnehmer und Auftraggeber sind ausgeschlossen und finden keine Anwendung. Sie werden vollständig ersetzt durch die „Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)“, Fassung 2003.

Unzulässig sind den Wettbewerb beschränkende Absprachen im Sinne des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen, insbesondere Verabredungen oder Empfehlungen über die Abgabe bzw. Nichtabgabe von Angeboten und über die zu fordernden Preise.

Das Angebot kann nur bis zum Ablauf der Angebotsfrist geändert, berichtigt oder zurückgezogen werden. Vom Ablauf der Angebotsfrist an bis zum Ablauf der Bindefrist ist der Bieter an sein Angebot gebunden. Das Angebot sowie alle Anlagen und die geforderten Nachweise müssen in sämtlichen Teilen in deutscher oder englischer Sprache vorliegen. Fremdsprachige Unterlagen werden nicht gewertet; es sei denn, es liegt eine beglaubigte Übersetzung bei.

Ergänzender Vertragsbestandteil wird ein EVB-IT Systemlieferungsvertrag nebst dazugehörigen EVB-IT Systemlieferungs-AGB.

Hinweis zu II.2.5) Zuschlagskriterien:

Die Wertung erfolgt anhand eines Fragenkatalogs und einer Leistungsbewertungsmatrix nach UfAB 2018 - Erweiterte Richtwertmethode.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes

Postal address: Bundeskartellamt, Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Internet address: www.bundeskartellamt.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabebestimmungen sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen zu rügen. Bei Verstößen, die sich aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen ergeben, gilt dies bis spätestens zum Ablauf der Angebotsfrist. Teilt der Auftraggeber mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammer gestellt werden (§ 160 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/07/2023